

Hubsäule mit LAM für Kurbelgehäuseunterteile (SMS K-PZ)

Die komplette Anlage dient dem Be- und Entladen einer Schleifmaschine. Auf einer Rollenbahn liegende Bedplates (Kurbelgehäuseunterteile) werden aufgenommen, um 180° gedreht und in die Spannvorrichtung der Station 1 oder 2 der Schleifmaschine eingelegt. Danach werden die Bedplates wieder entnommen, um 180° gewendet, und wieder auf einer Rollenbahn abgelegt.

Gewicht Kurbelgehäuseunterteil: max. 13 kg

Lösung:

- Hubsäule mit Knickarmausleger auf dem Hallenboden angedübelt
- Huberzeugung durch Pneumatikzylinder
- Pneumatischer Greifer zum Wenden der Teile um 180°
- Formschlüssige Spannbacken mit Kunststoffauflagen
- Ergonomischer Bediengriff



Traglast Manipulator:	60 kg
Arbeitsradius Manipulator:	2.500 mm
Hub Manipulator:	500 mm
Traglast Greifer:	13 kg
Betriebsdruck:	6 bar